

17.07.2017

Argentinien landet 60 Prozent mehr Rotgarnelen an

Die Anlandungen für argentinische Rotgarnelen (*Pleoticus muelleri*) liegen im ersten Halbjahr 2017 mit insgesamt 79.973 t gut 60 Prozent über den Fangmengen im ersten Halbjahr 2016 von 50.150 t, meldet IntraFish auf Basis von Zahlen des Untersekretariats für Fischerei und Aquakultur. Die Anlandemengen lagen bislang in jedem Monat über denen des Vorjahres: im Mai waren sie dreimal so hoch wie im Mai 2016 und im Juni lagen sie mit 27.230 t noch immer 28,3 Prozent über den 21.217 t vom Juni 2016.

Lesen Sie hierzu auch im FischMagazin-Archiv:

28.09.2016 [Argentinien hebt Fangbegrenzung für Shrimp-Fänger auf](#)

15.03.2016 [Argentinien: Fischerei auf Rotgarnele soll MSC-Zertifikat erhalten](#)

09.12.2013 [Argentinien: Rekordanlandungen von Rotgarnelen](#)